



**Unterwerft euch nun GOTT!
Widersteht aber dem Teufel!
Und er wird von euch fliehen.**

Jakobus 4, 7

Versammlung Sonntag, 10 Uhr
..... gleichzeitig Kinderstunde

Versammlung mit Abendmahl Montag, 20 Uhr
.....An jedem 1. So. im Monat zusätzlich um 09:15 Uhr

Regelmäßige Gebetstreffen : Mittwoch, 09:30 Uhr
..... Sonntag, 09:30 Uhr
..... Sonntag, 18:30 Uhr

Royal Rangers (7-15 J.) Freitag, 16:30 Uhr
..... (außer in den Ferien)

Jugendtreffen (ab 14 J.) Freitag, 20 Uhr
..... (außer in den Ferien)

Hauskreise zu unterschiedlichen Zeiten

Die Kleiderkammer „Chic für Dich“ lädt ein zum
Geben und Nehmen: Donnerstag 15:30 Uhr - 17 Uhr

Hausadresse:

Gemeinde am Mühlenweg
Mühlenweg 2c, 26789 Leer-Loga

Postadresse:

Christliche Dienste e.V.
Gemeinde am Mühlenweg
Meierstr. 1, 26789 Leer-Loga

Website: www.gam-loga.de

Älteste:

Joe Wittrock Tel.: 04961-5640
Wolfgang Heitz Tel.: 0491-73717

Gemeindebüro Meierstr. 1:

Tel.: 0491-9711226
E-Mail: post@gam-loga.de
Öffnungszeiten:
Mo 14-16, Do 8-11, Fr 14-16

Konto:

Christliche Dienste e.V.
Sparkasse LeerWittmund
IBAN: DE45 2855 0000 0008 9532 34
BIC: BRLADE21LER

Vor kurzem habe ich ein Plakat gelesen, auf dem stand: „Erzähle GOTT nicht, dass du ein großes Problem hast, erzähle deinem Problem, dass du einen großen GOTT hast!“

Nun, ich würde die beiden Sätze nicht als Gegensatz sehen, sondern eher so, dass ich zuerst vor GOTT mein Herz ausschütete und anschließend getrost auf Sein Eingreifen vertraue.

Die Kinder Israel standen vor einem wirklich großen Problem: Endlich hatte der Pharao sie aus Ägypten wegziehen lassen, aber nun war seine Armee dabei, ihnen nachzujagen und sie wieder einzuholen, denn vor ihnen war das Schilfmeer. Also schrie Mose zu GOTT und erhielt eine wunderbare Antwort, nämlich dass GOTT selbst eingreifen und die Feinde des Volkes vernichten würde. „Mose antwortete dem Volk: Fürchtet euch nicht! Steht und seht die Rettung des HERRN, die ER euch heute bringen wird! Denn die Ägypter, die ihr heute seht, die werdet ihr weiterhin in Ewigkeit nicht mehr sehen. **Der HERR wird für euch kämpfen**, ihr aber werdet stille sein.“ (2. Mose 14, 13-14)

Mose streckte seine Hand aus, das Meer teilte sich, und die Kinder Israel gingen hindurch. Aber die Ägypter kamen hinterher! Was war nun mit GOTTES Verheißung. Mussten sie nicht weiterhin fürchten, von den Ägyptern eingeholt und vernichtet zu werden? Nein, denn GOTT zeigte auch dort Seine unwandelbare Treue: Die Wolkensäule stellte sich zwischen das Volk Israel und die Feinde, so dass die Ägypter zu sich sagten: „Lasst uns vor Israel fliehen, denn der HERR kämpft für sie gegen die Ägypter“. (2. Mose 14, 25b)

Das hat mich sehr beeindruckt, dass selbst die Feinde des Volkes GOTTES erkennen müssen, dass GOTT für Sein Volk kämpft und sie deshalb nichts ausrichten können, sie also umkehren.

Was hat uns das zu sagen? Auch wir sind durch den Ruf GOTTES aus „Ägypten“, aus einem „alten Leben“ ausgezogen. Auch uns passiert es, dass der Teufel uns nicht so einfach ziehen lassen will. Auch wir werden verfolgt und fürchten zu unterliegen, wieder in Sünde zurückzufallen, in alte Verhaltensmuster, in Unglauben. Aber auch wir haben das Versprechen GOTTES, dass „niemand uns aus Seiner Hand rauben“ kann und dass Ihm „alle Gewalt im Himmel und auf Erden“ gegeben ist, und dass ER schon gesiegt hat. GOTT stellt sich zwar nicht länger in einer Wolkensäule zwischen uns und die Feinde, die uns von der Nachfolge JESU abhalten und uns zurückziehen wollen in das alte Leben. Aber wir haben das Kreuz CHRISTI zwischen uns und dem Teufel, der Versuchung, der Welt. Die Tatsache, dass CHRISTUS gestorben und auferstanden ist und wir in Ihm geborgen sind, wissen der Teufel und die Dämonen ganz genau und haben dem nichts entgegensetzen.

Und auch unserem Fleisch, der Versuchung, der Welt dürfen und müssen wir es immer wieder entgegenhalten: Der Kreuzestod CHRISTI und Seine Auferstehung ist eine Tatsache. Das Kreuz CHRISTI steht zwischen mir und dem Teufel und allen Bedrohungen und Anfechtungen, die mich verfolgen. GOTT hat sie vernichtet. Der Glaube daran lässt es mich erfahren!

Erst kommt der Glaube, dann das Schauen! Im Glauben an den vollbrachten Sieg JESU, den ER am Kreuz laut proklamiert hat, kann ich dem Teufel und Seinen Anfechtungen und Listen widerstehen und werde die Wahrheit des Wortes GOTTES erfahren: „Widersteht dem Teufel und er wird von euch fliehen.“

D. Wittrock

Herzliche Einladung zu verschiedenen Veranstaltungen im Mai:

Sonntag, 07.05.

09:15 Uhr Sonntags-Abendmahl

Diese Veranstaltung ist für alle gedacht, die montagabends nicht am Abendmahl teilnehmen können.



10:00 Uhr Versammlung

Hans-Peter Grabe predigt:

Ruhe dich aus

(Markus 6, 31)

„Ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen“, sagt der HERR JESUS den „Mühseligen und Beladenen“, die zu Ihm kommen, um von IHM zu lernen. Brauchen wir Ruhe von unserem HERRN, wie bekommen wir sie?

Sonntag, 14.05.

10:00 Uhr Versammlung

Hilmar Ubben predigt:

Steine

Samstag, 20.05.

20:00 Uhr Bibelstudienkreis

Ganz eines Sinnes

(Philipper 2, 19-21)

Wir hören viel über das Einssein der Christen, über Einigkeit und Einheit. Wir wollen dieses Einssein praktizieren – aber wie weit geht das eigentlich? Was sagt GOTTES Wort?

Hans-Peter Grabe

Sonntag, 21.05.

10:00 Uhr Versammlung

Hans-Peter Grabe predigt:

Was ist mir wichtig?

Was ist dem Liebenden wichtig? Was ist mir wichtig, wenn ich meinen GOTT liebe? Was ist mir wirklich wichtig?

Mittwoch, 24.05.

15:00 Uhr

Gemeinsamer

Nachmittag



Herzliche Einladung an alle

zu Kaffee und Kuchen, Gemeinschaft und einer Kurzandacht mit Manfred Schröter. Im Foyer hängt eine Teilnehmerliste zum Eintragen. Kontaktperson: [Christiane Backer](#)

Sonntag, 28.05.

10:00 Uhr Versammlung

Wolfgang Heitz predigt:

Ruth, Kapitel 2



Im Anschluss an die Versammlung wollen wir wieder gemeinsam mittagessen. Kommt und bringt etwas für das Buffet mit, damit für alle genug da ist!



Eigenes Geschirr und Besteck nicht vergessen!